World University Service: Neue Plattform für Bildungsangebote - Digitalisierung weltweit fair gestalten

25.01.2021 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

World University Service (WUS) hat zum Internationalen Tag der Bildung die Website „Digitalisierung weltweit fair gestalten“ vorgestellt. Sie versammelt Bildungsangebote, die auf lokaler und globaler Ebene kritische Fragen zur Digitalisierung stellen, Antworten skizzieren und innovative Angebote machen.

Im Bereich der entwicklungspolitischen Bildung gibt es eine Vielzahl innovativer digitaler Lern- und Kommunikationsformate, die die Digitalisierung kreativ nutzen und zugleich kritische Fragen stellen. Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim WUS hat die Website „Digitalisierung weltweit fair gestalten“ entwickelt, um aktuellen Beiträgen und Angeboten zur Gestaltung der Digitalisierung von Seiten staatlicher und nicht-staatlicher Stellen eine Plattform zu bieten.

Dr. Kambiz Ghawami, Vorsitzender des WUS, erklärt:

> *"Wenn wir verhindern wollen, dass digitale Bildung dabei stehen bleibt, reines Handlungswissen zu vermitteln, wenn wir informationelle Selbstbestimmung und Teilhabe in einer digitalisierten Welt wollen, dann müssen wir uns die Perspektiven entwicklungspolitischer Bildung zunutze machen. Entwicklungspolitische und digitale Bildung haben ein großes Potential, sich gegenseitig zu ergänzen. Digitale Bildung trägt zu weltweiter Vernetzung bei und macht Kommunikation und Beziehungen möglich, die zu neuer Partnerschaftlichkeit beitragen können. Hierbei gilt es die Lehrenden und Lernenden in den Mittelpunkt zu stellen und die Digitalmöglichkeiten für eine Stärkung einer offenen Gesellschaft auf der Grundlage der universellen Menschrechte zu nutzen."*

Die neue Website versteht sich als Portal, das aktuelle Diskussionen und Bildungsangebote versammelt. Im Sinne der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung stellt sie Positionen vor, die sich mit den Folgen der Digitalisierung befassen und Möglichkeiten einer fairen, demokratischen und nachhaltigen Gestaltung zeigen. Wie verändern sich Alltagsverhalten und politische Interaktion durch digitale Prozesse? Wer entscheidet, welche Inhalte verbreitet werden und welche nicht? Wie lassen sich digitale Ressourcen gerecht verteilen? Wer vermag sich digitale Werkzeuge anzueignen? Und wer bestimmt eigentlich das Tempo und die Ausrichtung der Entwicklung, in Europa und weltweit?

Quelle: World University Service (WUS)

Redaktion: 25.01.2021 von World University Service

Länder / Organisationen: Global

Themen: Bildung und Hochschulen, Information u. Kommunikation, sonstiges / Querschnittsaktivitäten

Zurück

Weitere Informationen